



Rede des Bayerischen Staatsministers des
Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann,

anlässlich des Pressetermins
"Digitaler Streifenwagen – Einführung des
Infotainment-System-Polizei (ISP)"

am Mittwoch, 4. August 2021 in Nürnberg

Es gilt das gesprochene Wort!

Anrede!

Einleitende
Worte

Ich **freue** mich, Ihnen heute das **Info-tainment-System-Polizei, kurz ISP**, vorzustellen.

Was früher Schreibblock und Stift waren, wird durch den **sofortigen Online-Zugriff** „just in time“ **auf alle gängigen Daten** als Standardausstattung eines Polizeibeamten abgelöst. Der Einsatzwagen wird dadurch zum **digitalen Streifenwagen**. Das optimiert die **Arbeitsabläufe** und steigert die **Effizienz**.

Grundlage ist der **Koalitionsvertrag „Für ein bürgernahes Bayern“** von 2018. Darin haben wir vereinbart, die **Möglichkeiten der Digitalisierung zu nutzen** und unser Leuchtturmvorhaben **Mobile Police** auf allen Ebenen bis hin zum **voll digitalisierten Streifenwagen einzuführen**.

Das neue ISP ist die **zentrale Anzeige- und Bedieneinheit** für **Funk, Blaulicht** und **Martinshorn** sowie **Navigation**. Es kommt zukünftig als zentraler IT-Ankerpunkt in den Einsatzfahrzeugen der Bayerischen Polizei zum Einsatz.

ISP wichtiger Baustein

ISP ist ein **wichtiger Baustein** zur Verbindung der **vier Elemente** von **Mobile Police** – nämlich:

- **@work**, also das **mobile Arbeiten** mittels Laptop und Convertible – und zwar mit allen Funktionalitäten des Computers in der Dienststelle,
- **@communication**, die **einsatzbezogene Kommunikation über Digitalfunk**,
- **@information**, der **multimediale Informationsaustausch** und die **Informationsgewinnung via dienstlichem Smartphone**, bis hin zur **mobilen Abfragemöglichkeit** über polizeiliche Apps, sowie
- **@car**, also die **Vereinigung** aller Mobile Police-Elemente unter Nutzung der **Kfz-**

Infrastruktur, ergänzt um zusätzliche Hard- und Softwarekomponenten.

Funktionen und Vorteile

So kann dem jeweiligen Einsatzfahrzeug nun direkt **durch die Einsatzzentrale via Digitalfunk ein Auftrag** mit Hilfe der **Navigation zugewiesen werden**. Das ist eine **große Bereicherung** im polizeilichen Einsatzalltag! Nachdem der Auftrag durch die Beamten gegenüber der Einsatzzentrale bestätigt wurde, wird die Einsatzörtlichkeit direkt in die Navigationsfunktion des ISP eingespeist und **automatisiert die Routenführung gestartet**. Unsere Polizeibeamtinnen und -beamten sind dadurch **schneller** und **sicherer** unterwegs. Insbesondere für unsere **Unterstützungs- und Einsatzeinheiten**, die an **verschiedenen Örtlichkeiten** in Bayern eingesetzt werden und daher nicht immer über die volle **Ortskenntnis** verfügen, ist das ein **spürbarer Mehrwert!**

Darüber hinaus bietet sich den Beamtinnen und Beamten ein **übersichtlicher** und **einheitlich intuitiv zu bedienender Arbeitsplatz** im Dienstwagen. Dazu gehört selbstverständlich auch die Bedienung des Digitalfunks und der Sondersignalanlage. Das ermöglicht **ökonomisches** und **effizientes** Arbeiten.

Auch hier in **Nürnberg** kam das ISP-System während der Erprobungsphase bereits **erfolgreich zum Einsatz**. So konnte das **Unterstützungskommando Mittelfranken** aufgrund der **sofortigen Einsatznavigation** an eine ihnen unbekannte Örtlichkeit einen Einbrecher auf **frischer Tat festnehmen**.

Zahl nach
Endausbau

Noch in **diesem Jahr** sollen für die Bayerische Polizei kurzfristig **50** und ab dem Jahr **2022 bis einschließlich 2025 vorerst bis zu 1.000 Fahrzeuge des allgemeinen Streifendienstes** mit dem ISP ausgerüstet werden. Bei Bedarf und entsprechender

Finanzierbarkeit können weitere Fahrzeuge ausgestattet werden.

Weitere Features

Zusätzlich werden noch **zwei weitere Features** freigeschaltet – nämlich

- die **Funktionspakete W-LAN** in Form eines integrierten Hotspots und
- die polizeiliche **Bluetooth Freisprecheinrichtung** zur Telefonie und vollumfänglichen Nutzung des dienstlichen Smartphones.

Alle Leistungen sind **herstellerunabhängig** im Fahrzeug integrierbar. Damit haben wir die **volle Datenhoheit**. So wird der hohen Anforderung der **Integrität der persönlichen Daten** und somit des **Datenschutzes** voll Rechnung getragen.

Vergabeverfahren

In einem **EU-weiten Vergabeverfahren** konnte sich die **Firma Germantronic GmbH** – ein Unternehmen aus Geisenfeld im Landkreis Pfaffenhofen – durchsetzen. Besonders konnten die intuitive Bedienung

und die hohe Nutzerakzeptanz überzeugen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle auch bei den **Kolleginnen** und **Kollegen** der **sächsischen Polizei**. Sie haben sich dankenswerter Weise im Rahmen der **Beschaffungskoope-ration** beim **gesamten Verfahren konstruktiv eingebracht**.

Schlussworte
und Dank an
Projektgruppe

Zur Ausarbeitung und schlussendlich finalen Umsetzung wurde beim **PP Mittelfranken** eine **Projektgruppe** unter Leitung von **LPD Gernot Rochholz eingerichtet**. Sie arbeitet seitdem mit **großem Engagement**, um den Kolleginnen und Kollegen auf der Straße dieses **exzellente, zusätzliche Werkzeug** bieten zu können. **Herzlichen Dank** für die **hervorragende Arbeit!**